

**Zeitschrift:** GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 82 (1988)  
**Heft:** 24

**Vorwort:** Worte zum Geleit : Frohe Festtage  
**Autor:** Hintermann, Martin

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gehört nicht zu ihnen? «Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit.»

Wir wissen, dass sich Jesus während seines dreijährigen Wirkens vor allem mit dem sündigen Menschen befasst hat. In Erinnerung sind uns seine Worte: «Dir sind deine Sünden vergeben. — Wer ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein.» Und unvergesslich ist uns sein Besuch im Haus des Zöllners Zachäus in Jericho, der wegen seiner Betrügereien von allen verachtet wurde. Und wer kennt nicht das Gleichnis vom verlorenen Sohn, in welchem dieser die Worte spricht: «Mein Vater, ich habe gesündigt gegen Gott und gegen dich. Ich bin nicht wert, dein Sohn zu sein!» Der Vater jedoch hatte Erbarmen mit ihm, lief ihm entgegen, umarmte und küsste ihn.

So hat Gott an Weihnachten und später immer wieder neu den Mantel seines Erbarmens über Sünde und Schuld geworfen. Und wir sind eingeladen, diesen Mantel jeden Tag von neuem anzuziehen. Es ist ein Mantel, der zwar nicht wärmt, aber der beruhigt, der Frieden schafft zwischen uns und Gott. Ziehen wir doch im Glauben diesen Mantel an. Dann gehören wir zu jenen Glücklichen, denen in der Bergpredigt das Himmelreich verheissen ist.

Mit den besten Wünschen für eine frohe, gesegnete Weihnachtszeit bin ich

Ihr Walter Spengler

### Suchaufgabe



Im Weihnachtsbaum sind zwölf Geschenke aufgehängt. Sucht sie, schreibt sie auf! Lösungen bis 6. Januar an GZ (Quellenstrasse 31, 8005 Zürich). Es gibt etwas zu gewinnen. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Pro Person ist nur eine Lösung gestattet. Nun viel Spass, «wer sucht der findet».

### Worte zum Geleit

## Frohe Festtage

Mit dieser letzten Ausgabe im Jahr 1988 möchten wir uns von Ihnen recht herzlich verabschieden, jedoch nicht ohne Ihnen recht frohe Festtage zu wünschen. Im neuen Jahr melden wir uns dann wieder mit neuen Kräften zurück. Das Jahr 1988 war für uns ein recht turbulentes Jahr. Die neue GZ stand auf dem Programm und sie musste in dieser Form auch alle zwei Wochen erscheinen. Das gab einen recht schönen Berg Arbeit. Wir verfassten für Sie genau 184 Zeitungsseiten. Natürlich immer mit der Hoffnung recht aktuell zu sein. Und wir glauben, dass uns dies auch recht oft gelungen ist. Die wichtigsten Anlässe konnten wir für Sie an Ort und Stelle einfangen und bereits kurz danach darüber berichten. Das Verdienst liegt allerdings

nicht nur bei uns. Auch der neuen Druckerei, vor allem den für die GZ tätigen Mitarbeitern, sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt. Sie haben es uns durch kürzere Redaktionszeiten ermöglicht, Ihnen übers ganze Jahr wichtige Aktualitäten frühzeitig zu melden. Die heutige Ausgabe steht ganz im Zeichen von Weihnachten. Das merkt man schon auf der Titelseite mit dem tollen Beitrag von Pfarrer Spengler. Auch ein Leser hat uns eine Geschichte eingereicht, eine nachdenkliche Geschichte, doch eine wertvolle. Auch Kinder freuen sich auf die Festtage. Einige Riehener Schüler haben für uns ihre Gefühle in Wort und Bild zu Papier gebracht. Frohe Festtage.

Ihr Martin Hintermann



## «Fröhliche Weihnachten!» in aller Welt

England:	Merry Christmas!
Amerika:	A Joyous Christmas!
Frankreich:	Joyeux Noël!
Holland:	Vrolijk Kerstagen!
Spanien:	Felices Navidades!
Italien:	Buon Natale!
Norwegen:	God Jul!
Dänemark:	Gladelig Jul!
Schweden:	God Jul!
Russland:	Srosdestvom Christoven!
Polen:	Wesolych Swiat!
Finnland:	Hyvää Joulua!
Griechenland:	Kala Chryloygenna!
Ungarn:	Kellemes Karacsonyt!
China:	Kwai Loh Cheng Tan Chieh!

### Impressum Gehörlosen-Zeitung

Erscheint je am 1. und 15. des Monats  
(Am 1. Juli/August je als  
Doppelnummer)

#### Herausgeber:

Schweiz. Verband für das Gehörlosen-  
wesen (SVG), Zentralsekretariat  
Feldeggstrasse 71, 8032 Zürich  
Telefon 01 251 05 83

#### Redaktion:

Gehörlosen-Zeitung  
Quellenstrasse 31, 8005 Zürich  
Telefon 01 44 37 49, Öffnungszeiten  
jeden Montag, 14.00 bis 17.00 Uhr

#### Leitender Redaktor:

Martin Hintermann

#### Redaktoren:

Walter Gnos, Elisabeth Hänggi,  
Regine Kober, Irene Stöckli

#### Druck und Spedition:

Vereinsdruckerei Frauenfeld  
Zürcherstrasse 179  
8500 Frauenfeld  
Telefon 054 21 18 45

#### Abonnementspreise:

Einzelnummer Fr. 2.—  
Für das halbe Jahr Fr. 18.—  
Jahresabonnement Fr. 34.—  
Ausland Fr. 37.—  
Postcheck-Nr. 30-35953-2 Bern

Die komplette Adressliste aller Gehör-  
losen- und Hörgeschädigten, -Schulen,  
-Verbände und Beratungsstellen er-  
scheint jeweils nur in der letzten Quar-  
talsausgabe.

#### Verwaltung, Abonnemente, Adressänderungen:

Vereinsdruckerei Frauenfeld  
Abonnementsverwaltung  
Zürcherstrasse 179  
8500 Frauenfeld  
Telefon 054 21 18 45

#### Zentralbibliothek SVG (Fachbiblio- thek):

Kantonsschulstrasse 1, 8001  
Zürich. — **Zentralarchiv SVG:** Gehör-  
losen- und Sprachheilschule, Inzlin-  
gerstrasse 51, 4125 Riehen. — **Be-  
rufsschule für Gehörgeschädigte:**

Fachklassen, Klassen für allgemeinbil-  
denden Unterricht und Weiterbil-  
dungsklassen in Bern, Luzern und Zü-  
rich; Schulleitung: H. Weber; Sekreta-  
riat: E. Schlienger, Oerlikonerstrasse  
98, 8057 Zürich, Telefon Nr.  
01 311 53 97. — **Gehörlosenseel-  
sorge:** Schweiz. Arbeitsgemeinschaft  
für Gehörlosenseelsorge. Neu: Präsi-  
dent Jean-Pierre Menu, pasteur, Av.  
Montchoisy 76, 1207 Genf. — **Schweizerischer Gehörlosenbund:**

Sekretariat: Elisabeth Faoro, Postfach 3,  
1603 Grandvaux, Telefon 021  
799 30 91. Regional-Sekretariat Zü-  
rich: Langstrasse 62, 8004 Zürich, Te-  
lefon 01/241 77 92. — **Schweizeri-  
scher Gehörlosensportverband:** Sek-  
retariat: Neu: Brigitte Deplat, Acker-  
strasse 19, 9244 Niederuzwil. — **Schweizerische Vereinigung gehör-  
loser Motorfahrer:** Präsident:

W. Gnos, Rosengartenstrasse 58,  
8037 Zürich, Telefon 01 42 33 25. — **Schweiz. Vereinigung der Eltern  
hörgeschädigter Kinder:** Sekretariat:

Hedi Ziswiler, Buchfinkenweg 5, 6210  
Sursee, Telefon 045 21 37 19. — **Ge-  
nossenschaft Hörgeschädigten-  
Elektronik:** Hömelstrasse 17, 8636  
Wald, Telefon 055 95 28 88. — **Bera-  
tungsstellen für Gehörlose:** 4051

Basel: Socinstrasse 13, Telefon 061  
25 35 84; 3007 Bern: Mühlematt-  
strasse 47, Telefon 031 45 26 54; 6002 Luzern: Frankenstrasse 7, Tele-  
fon 041 24 63 37; 9000 St.Gallen:

Oberer Graben 11, Telefon 071  
22 93 53; 8057 Zürich: Oerlikoner-  
strasse 98, Telefon 01 311 64 53. In  
anderen Kantonen: Beratungs- und  
Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stel-  
len der Gebrechlichenhilfe.